

Ⓐ Bei uns beginnen soeben zu erscheinen:

Hygienische Flugschriften.

Immer wieder wird bei verschiedensten Gelegenheiten der Wunsch laut: **hygienisches Denken in weitere Volksschichten zu tragen.** Hygienisches Denken ist aber gleichbedeutend mit „**Krankheiten verhüten**“. Es ist durch Gründung verschiedener Vereine (Verein für Volkshygiene, Verein für Volksbäder, Verein für Schulgesundheitspflege u. s. w.) versucht worden, diesem Ziele nahe zu kommen.

Wir wollen nun mit unserem Unternehmen **in streng wissenschaftlicher, aber allgemein verständlicher Weise** auf litterarischem Wege mithelfen, jene Ziele zu erreichen.

Wir glauben, dass unsere Publikation die Unterstützung **jeder** ernstern Buchhandlung verdient, und, da uns die Presse und, wie wir hoffen, auch sonst öffentliche Stellen ihre Unterstützung wohl leihen werden, wird der Buchhandel ein leichtes und dabei verdienstvolles Arbeiten haben.

Zur Ausgabe gelangten:

Heft I: **Geschlechtskrank!**

Heft II: **Nervenkrank!**

Demnächst erscheinen:

Heft III: **Nierenkrank!**

Heft IV: **Herzkrank!**

Weitere Hefte sind in Vorbereitung.

— **Jedes Heft kostet 20 Pfg.** —

Um die Verbreitung zu erleichtern, wurde ein billiger Ladenpreis angesetzt, ausserdem sollen **Behörden, Erziehungsanstalten, Aerzte etc.** bei Bezug von mindestens 20 Exemplaren Preisermässigung von 25% geniessen, weshalb wir dem Buchhandel von 20 Exemplaren ab durchweg mit 50% Rabatt bar liefern.

Jedes Heft: 20 δ ord., 14 δ bar (7/6), von 20 Exemplaren bar mit 50% Rabatt.

Wir liefern **Probe-Exemplare** bar mit 50% und 7/6 und sehen gefälligen **Probe-Bestellungen** entgegen.

München, im Juli 1901.

Hochachtungsvoll

Verlagsbuchhandlung Seitz & Schauer.

777*